

Wiesbadener Tagblatt.

No. 126.

Mittwoch den 31. Mai

1865.

Für den Monat Juni kann auf das Wiesbadener Tagblatt mit 10 fr. pränumerirt werden. Die Expedition.

Bekanntmachung.

In einer dahier anhängigen Untersuchung wegen Beschädigung fremden Eigenthums ist die Vernehmung eines Mannes, welcher am Abend des 20. d. M. auf dem Bierstadterwege von zwei betrunkenen Männern insultirt und von einem derselben auf das Auge geschlagen wurde, dringend erwünscht.

Der betreffende Mann wird ersucht, im Interesse der öffentlichen Sicherheit, seinen Namen und Wohnort hierher mitzutheilen. Herzogl. Polizei-Direction.
Wiesbaden, den 24. Mai 1865. v. Köhler.

Bei einem wegen Diebstahls in Untersuchung gezogenen Burschen fand sich ein Portemonnaie von gelbem Leder, welches derselbe in verfloßener Woche in der Stadt gefunden haben will.

Der Eigenthümer wird gebeten, sich hier zu melden.

Wiesbaden, den 26. Mai 1865.

Herzogl. Polizei-Direction.
v. Köhler.

Gefunden zwei Sonnenschirme, ein Mantelriemen, ein Schlüssel.

Wiesbaden, den 29. Mai 1865. Herzogl. Polizeidirection.

Holzversteigerung.

In nachstehenden Domanal-Waldungen der Herzoglichen Oberförsterei Schaafhaus, Gemarkung Bleidenstadt, kommen

Montag den 12. Juni d. J.
auf Credit bis zum 1. September d. J. zur öffentlichen Versteigerung:

I. im Distrikt Rothenkreuz b.

2750 Stück gemischte Wellen.

II. im Distrikt Rakenloh 2. Theil b.

2250 Stück gemischte Wellen.

Der Anfang ist im Distrikt Rothenkreuz.

Bleidenstadt, den 26. Mai 1865.

Herzogl. Nass. Receptur.
Betté.

83

Bekanntmachung.

Nächsten Donnerstag den 1. Juni d. J. Vormittags 11 Uhr läßt Herr Feldgerichschöffe Wilhelm Poths dahier allerlei bei dem Abbruch der Gebäude zur Neumühle erübrigte alte Baumaterialien namentlich zwei starke Hothore, einige Hundert Speicher-Platten von Backstein, verschiedene Fenster und allerlei Gehölz an Ort und Stelle gegen gleich baare Zahlung versteigern.

Wiesbaden, den 27. Mai 1865.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

8925

Bekanntmachung.

Die Grasversteigerung auf dem israelitischen Friedhofe findet nicht Mittwoch den 31. Mai, sondern Freitag den 2. Juni d. J. Nachmittags 3 Uhr an Ort und Stelle statt.

Wiesbaden, den 30. Mai 1865.
8795

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulon.

Bekanntmachung.

Aus den Idsteiner Höhwaldungen wird Dienstag den 6. Juni Morgens 10 Uhr an Gehölz versteigert:
im Füllenstallerhaag:

117 Klafter buchenes Prügelholz,
1/2 " birkes Prügelholz,
3 " kiefernes Holz,

6800 buchen und 150 kieferne Wellen,
8 kieferne Stämme von 71 Cubikfuß;

im Tannenstück:

31 rothtannene Stämme,

275 dergl. Wellen,

im Hohenwald 125 Stück buchen Wellen und Tags darauf Mittwoch den 7. Juni Morgens 10 Uhr:

1 Aspen-Stamm von 16 Cubikfuß,

34 1/2 Klafter Prügelholz,

10800 Stück Pländerwellen.

Der Bürgermeister.

Idstein, den 29. Mai 1865.

Klein. 129

Zufolge Auftrags Herzogl. Justizamts werden Mittwoch den 31. Mai l. J. Nachmittags 3 Uhr auf hiesigem Rathhause

a) 1 Kommode,

b) 4 Betten,

c) verschiedene Herrn- und Frauenkleider, 15 Frauenhemden, einige Bilder, verschiedene Gold- und Silbersachen, Porzellan, Blech- und allerlei Küchengeräth, 1 Küchenschrank, 1 Kinderwägelchen, 1/2 Klafter kleingemachtes Holz, 3 Walter Steinkohlen &c. &c.

versteigert.

Wiesbaden, den 30. Mai 1865.

Der Gerichtsvollzieher.

9022

Diebrücker.

Zufolge amtlichen Auftrags werden Mittwoch den 31. Mai Nachmittags 4 Uhr auf dem Rathhause dahier

a) 2 vollständige Betten, 1 Kanape, 1 Uhr, 4 Bilder, 1 Presse,
1 Kommode,

b) 1 Kanape, 1 Kommode, 1 Schrank und 3 Tische,

c) 2 Drehbänke

versteigert.

Wiesbaden, den 30. Mai 1865.

Der Gerichtsvollzieher.

9010

Boos.

Notizen.

Hente Mittwoch den 31. Mai, Morgens 9 Uhr:
Holz-Versteigerung im Wingersbacher Gemeindewald, Distrikt Rakenbach 1r Thl. b.
(S. Tgbl. 123.)

Strohhüte

äußerst billig bei

G. Wallenfels, Langg. 37. 8922

Herrnkleider kauft fortwährend Werhardt, Ellenbogengasse 2. 1388

Nassauische Fischerei-Actien-Gesellschaft,

267

Verkaufslokal Markt 7.

Neue Häringe. Neuer Caviar.

Semola (ital. Gries)

à 12 fr. per Pfd. empfiehlt
8901

K. L. Schmitt, Taunusstraße 25.

Neue Matjes-Häringe

à 9 fr. per Stück bei
8901

K. L. Schmitt, Taunusstraße 25.

Ruhrer Ofen-, Schmiede- und Ziegelkohlen
direkt vom Schiff zu beziehen bei Aug. Dorst. 8873

Ruhrkohlen

sind direkt vom Schiffe zu beziehen bei
110 J. R. Lembach in Biebrich.

22. Webergasse 22.

Paletots, Mantillen, Mäntel, Corsetten,

Passementrien & Knöpfe

empfiehlt zu billigen, festen Preisen.

p. p. K. Gottlieb,

Clemens Schnabel.

3495

Humpen

in jeder beliebigen Größe sind vorrätzig und werden angefertigt bei
S. Kausel, Emserstraße 10. 1490

Für Confirmanden

sind schön gearbeitete Anzüge, sowie schwarze Tuchröcke und Hosen
zu billigem Preise vorrätzig.

W. Hack, Webergasse 5. 3444

Glacé-Handschuhe,

ein- und zweifach, in hellen Farben, frisch angekommen, sowie mittel- und
dunkelfarbig von 48 fr. an empfiehlt S. Wallenfels, Langgasse 37. 8922

Peter Fischer, Mauergasse 5,

empfiehlt eine große Auswahl Damenzeugstiefeln und Kinderstiefeln in Leder
und Kasting und Pantoffeln. 6823

In einer der bedeutendsten Restaurationen werden sämtliche Abfälle der Küche,
als Gespül und Begrüs auf die Dauer von einem Jahr vergeben. Das Nä-
here in der Exped. 7587

Herzoglich Nassauische

Fahrplan vom 1. Juni

Rhein-Bahn.

Rug-Nr.	III.	V.	IX.	XI.	XV.	XVII.	XIX.	XX.
Wiesbaden Abf.	600	820	945	1125	300	500	735	930
Biebrich-Mosbach "	610	832	958	1138	314	513	748	944
Ehlerstein "	617	—	1005	—	321	—	755	950
Niederwalluf "	624	—	1012	—	329	524	802	958
Ellville "	631	846	1020	1154	337	531	809	1000
Gattenheim "	641	—	1035	—	351	—	818	1002
Deitrich-Winkel "	648	900	1043	1209	358	—	825	1002
Weissenbrunn (Nassau- Niederr.) "	657	908	1052	1218	407	550	833	1003
Mildeheim "	705	918	1100	1235	425	602	845	1004
Altmannshausen "	713	—	Anf.	1244	433	611	—	Anf.
Lorch "	725	935	—	1256	445	623	904	—
Gaub "	738	946	—	107	457	634	915	—
St. Goarshausen "	751	1001	—	122	511	640	930	—
Kestert . . . "	802	—	—	—	522	—	—	—
Camp . . . "	812	—	—	140	532	706	947	—
Osterspai . . . "	822	—	—	—	542	—	—	—
Braubach . . . "	832	1026	—	157	552	723	—	—
Oberlahnstein Anf.	840	1035	—	205	600	730	1007	—
Coblenz . . . "	903	1054	—	223	623	750	1028	—

Lahn-Bahn.

Rug-Nr.	I.	XXVII.	III.	V.	VII.	XI.	XIII.	XV.	XVII.	XIX.
Coblenz Abf.	630	800	950	1105	130	240	530	730	1010	—
Oberlahnstein . . . "	700	845	1040	1140	208	310	612	755	1030	—
Embs "	730	908	1100	1203	227	340	635	817	Anf.	—
Nassau "	751	922	Anf.	1216	240	354	650	831	—	—
Laurenburg "	815	940	—	—	300	412	708	852	—	—
Baldernstein (Schaum- burg) "	830	951	—	1239	311	423	718	903	—	—
Kochingen "	840	—	—	—	317	—	—	—	—	—
Diez "	540	850	1003	—	1250	328	436	730	915	—
Limburg "	548	900	1015	—	100	330	450	740	923	—
Eschhofen "	555	Anf.	—	—	—	Anf.	—	—	Anf.	—
Munkel "	603	—	1027	—	112	—	506	755	—	—
Bittmar "	610	—	1035	—	—	—	513	802	—	—
Ammenau "	621	—	1047	—	123	—	525	813	—	—
Weilburg "	638	—	1105	—	146	—	541	831	—	—
Löhnberg "	645	—	1112	—	153	—	—	838	—	—
Stodhausen "	655	—	1122	—	203	—	554	848	—	—
Braunsfels "	702	—	1130	—	210	—	601	855	—	—
Alshausen "	711	—	1140	—	220	—	611	905	—	—
Wehlar "	720	—	1150	—	230	—	620	915	—	—
Gießen Anf.	750	—	1215	—	324	—	645	948	nur an Sonn- und Festtagen.	—

Die Züge Nr. 2, 9, 12, 15, 16 und 21 halten in Erbach im Rheingau an.

Die Züge Nr. 6, 27, 11, 18 und 17 halten in Obernhof bei Nassau an.

Die Züge 5, 7 und 10 sind Schnellzüge.

Wiesbaden, im Mai 1865.

Die Staats-Eisenbahn.

43

1 Juni 1865 an.

Lahn-Bahn.

Zug-Nr.	IV.	VI.	VIII.	X.	XIV.	XVI.	XVIII.	XXXII.	XX.
93 Gießen . . . Abf.	—	—	6 ⁰⁰	8 ⁴⁵	—	12 ⁴⁵	—	4 ⁰⁰	7 ²⁰
94 Weimar . . . "	—	—	7 ³⁵	9 ¹⁰	—	1 ¹⁰	—	4 ²⁵	7 ⁴⁵
95 Alsbach . . . "	—	—	7 ⁴⁵	—	—	—	—	4 ³⁵	7 ⁵⁵
95 Braunsfels . . . "	—	—	7 ⁵⁴	9 ²⁴	—	1 ²⁵	—	4 ⁴⁵	8 ⁰⁵
100 Stodhausen . . . "	—	—	8 ⁰¹	—	—	—	—	4 ⁵²	8 ¹²
102 Löhnberg . . . "	—	—	8 ¹¹	—	—	—	—	5 ⁰³	8 ²³
102 Weilburg . . . "	—	—	8 ¹⁸	9 ⁴⁰	—	1 ⁴⁵	—	5 ¹⁰	8 ³⁰
103 Almenau . . . "	—	—	8 ³⁵	—	—	2 ⁰²	—	5 ²⁶	8 ⁴⁸
104 Willmar . . . "	—	—	8 ⁴⁶	—	—	—	—	5 ³⁷	9 ⁰⁰
Anf. Runkel . . . "	—	—	8 ⁵³	10 ⁰⁵	—	2 ¹⁶	—	5 ⁴⁴	9 ⁰⁸
— Eschhofen . . . "	—	—	9 ⁰¹	—	—	—	—	—	9 ¹⁵
— Limburg . . . "	—	7 ⁰⁰	9 ¹⁰	10 ¹⁸	—	2 ³⁰	4 ²⁵	6 ⁰⁰	9 ²³
— Diez . . . "	—	7 ⁰⁸	9 ¹⁸	10 ²⁶	—	2 ³⁸	4 ³⁵	6 ⁰⁸	9 ³⁰
— Fachingen . . . "	—	—	9 ²⁸	—	—	—	—	—	9 ⁴⁰
— Balduinstein (Schau- burg) . . . "	—	7 ²⁰	9 ²⁹	10 ³⁷	—	2 ⁴⁹	4 ⁴⁷	6 ²⁰	9 ⁵⁰
— Laurenburg . . . "	—	—	7 ³¹	9 ³⁹	—	2 ⁵⁹	4 ⁵⁷	6 ³¹	8 ⁰⁵
— Nassau . . . "	—	7 ⁵⁰	9 ⁵⁶	11 ⁰⁰	—	3 ¹⁶	5 ¹⁴	6 ⁴⁹	8 ³⁰
— Ems . . . "	6 ³⁵	8 ¹⁰	10 ¹⁵	11 ¹⁵	—	3 ³⁵	5 ³⁰	7 ⁰⁵	9 ³⁰
— Oberlahnstein . . . "	6 ⁵⁵	8 ³⁰	10 ³⁵	11 ³⁵	—	3 ⁵⁵	5 ⁵⁰	7 ²⁵	10 ⁰⁰
— Coblenz . . . "	7 ²²	9 ⁰³	10 ⁵⁴	11 ⁵⁷	—	4 ³⁰	6 ²⁵	7 ⁵⁰	10 ²⁸

Rhein-Bahn.

Zug-Nr.	II.	IV.	VI.	X.	XII.	XIV.	XVI.	XVIII.
Coblenz . . . Abf.	—	6 ³⁰	8 ⁰⁰	—	11 ⁰⁵	—	2 ⁴⁰	5 ³⁰
Oberlahnstein . . . "	—	7 ⁰⁰	8 ⁴⁰	—	11 ⁴⁰	—	4 ⁰⁰	6 ⁰⁰
Braubach . . . "	—	7 ⁰⁹	8 ⁴⁹	—	11 ⁴⁹	—	4 ⁰⁸	6 ⁰⁸
Osterspai (Haltestelle) . . . "	—	7 ¹⁹	—	—	—	—	—	6 ¹⁸
Camp . . . "	—	7 ²⁹	9 ¹⁰	—	12 ¹⁰	—	4 ²⁵	6 ²⁸
Reftert (Haltestelle) . . . "	—	7 ³⁹	—	—	—	—	—	6 ³⁷
St. Goarshausen . . . "	—	7 ⁵⁰	9 ³⁰	—	12 ³⁰	—	4 ⁴²	6 ⁴⁸
Caub . . . "	—	8 ⁰⁵	9 ⁴⁷	—	12 ⁴⁵	—	4 ⁵⁸	7 ⁰⁵
Lorch . . . "	—	8 ¹⁶	9 ⁵⁸	—	12 ⁵⁷	—	5 ¹⁰	7 ¹⁷
Altmannshausen . . . "	—	8 ²⁸	—	—	1 ⁰⁰	—	5 ²²	7 ³⁰
Rüdesheim . . . "	7 ⁰³	8 ⁴²	10 ¹⁷	—	1 ²⁰	1 ²⁵	5 ⁴⁰	7 ⁵⁰
Geisenheim (Johann- nisberg) . . . "	7 ¹¹	8 ⁵⁰	—	—	—	1 ³⁴	5 ⁴⁹	7 ⁵⁹
Deßloch-Winkel . . . "	7 ¹⁸	8 ⁵⁹	—	—	—	1 ⁴³	5 ⁵⁸	8 ⁰⁸
Sattenheim . . . "	7 ²⁵	—	10 ³⁴	—	—	1 ⁵⁰	6 ⁰⁵	8 ¹⁷
Eltville . . . "	7 ⁴⁰	9 ¹²	10 ⁴⁴	—	1 ⁴⁵	2 ⁰⁵	6 ¹⁵	8 ³²
Niederwalluf . . . "	7 ⁴⁸	9 ¹⁷	—	—	—	2 ¹²	6 ²²	8 ³⁹
Schierstein . . . "	7 ⁵⁶	—	—	—	—	2 ²⁰	6 ³⁰	8 ⁴⁶
Diebrich . . . "	8 ⁰⁵	9 ³⁰	11 ⁰⁰	—	2 ⁰⁰	2 ³⁰	6 ⁴⁰	8 ⁵⁵
Wiesbaden . . . Anf.	8 ¹⁵	9 ⁴⁰	11 ¹⁰	—	2 ¹⁰	2 ⁴⁰	6 ⁵⁰	9 ⁰⁵

An Sonn- und Festtagen hält Zug 18 auch in Altmannshausen und Schierstein an.

" " " " fährt Zug 21 15 Minuten später.

Schnellzüge und führen nur 1. und 2. Classe.

Herzogliche Eisenbahn-Direction.

Uhren-Empfehlung.

J. W. Hommershausen, Uhrmacher,

Langgasse 18.

Langgasse 18.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß mein Uhrenlager, wieder vollständig assortirt ist und empfehle goldene, sowie silberne Aker- und Cylinder-Uhren für Herren und Damen, sodann eine große Auswahl in den jetzt neuesten Mustern von Pariser Pendul, Wiener Regulateur in Mahagoni, Palisander und Nußbaum-Gehäusen, sowie das Neueste in Schwarzwälder-Uhren, als Ruckuck-Uhren, Trompeter-Uhren, Rahmen-Uhren u. s. w. Sämmtliche von mir gekauften Uhren sind gut abgezogen und werden nur unter bekannter Garantie verkauft.

NB. Mein Geschäftslocal bleibt nach wie vor Langgasse 18.

8964

Geschäfts-Empfehlung.

Ich mache hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mich dahier als Schuhmacher etablirt und mein Geschäft verbunden habe mit einem wohl assortirten Lager in Herrn-, Damen- und Kinder-Schuhe und Stiefelchen. Da ich meine Waare gut und geschmackvoll angefertigt habe, erlaube ich mir, mich zu gefälligen Aufträgen zu empfehlen und verspreche prompte und reelle Bedienung bei Anwendung neuester Facon.

Achtungsvoll

8947

Aug. Thon, H. Burgstraße 7.

Häfnergasse 3 Wilhelm Wibel, Häfnergasse 3.

Colonial-Waaren-Handlung,

empfehlte feinen Vorschuß 50 kr. per Rumpf, extrafeiner Vorschuß 52 kr. per Rumpf, feinstes Stärkmehl 14 kr. per Pfd., schöne stiel freie Rosinen 22 kr. per Pfd., Corinthen 20 kr. per Pfd., süße Mandeln, Citronat, Orangeat, gestoßenen f. Melis, Raffinade, vorzügliche Kaffee-Sorten, feine Chocolate, Thee u. zu den billigsten Preisen.

8955

Georg Diex, Seiler,

Mühlgasse 11,

empfehlte sein Lager in haushaltend und bielefelder Leinwand, Lederleine, Shirting, Tischdecken, grau, weiß, roth und chamois, Servietten, Handtücher, Taschentücher weiß und farbend, Schürzleine $\frac{1}{2}$ - $\frac{3}{4}$ zc., selbstgesponnenes häusliches Handgarn.

8963

Rosshaare, Seegras, Gurten, Seegrasmatten, empfehlte

Georg Diex, Seiler,

8963

Mühlgasse 11.

Feinstes Runkelmehl und feinsten Vorschuß, feinst gestoßenen Melis, neue Rosinen, Corinthen, Sultaninen, Citronat, Orangeat, Tafel- und Kranzfeigen, sowie schöne Citronen und Orangen empfehlte

A. Schirmer, Markt 10. 8941

Philipp Moos, Kirchgasse 21,

empfehlte sein wohl assortirtes Schuh- und Stiefellager, namentlich fein gearbeitete Zugstiefeln.

8723

Sehr gutes Gespül ist abzugeben. Wo, sagt die Expedition.

8936

Feuervergoldung & Silbervergoldung

aller Metalle.

Mons. **Palambo & Co.** beehren sich hiermit einem hochgeehrten Publikum anzuzeigen, daß sie noch **sechs Tage** an hiesigem Plage verweilen und während dieser Zeit alle Arten von Vergoldungen und Versilberungen, als an: couverts cristofle, Leuchter, Candelabre, Kaffeeservisen, Theeservisen und alles was in dieses Fach schlägt noch übernehmen und bitten in Anerkennung ihrer guten Arbeit um geneigten Zuspruch.

Unser Atelier befindet sich **Rirchgasse Nr. 33** und bitten wir uns alle Arbeiten dorthin zu senden. 85818

Schon am 15. Juni d. J.

findet die Ziehung des neuesten

Staats-Prämien-Anlehens

statt, welches in seiner Gesamtheit 400,000 Treffer enthält, worunter sich solche von 5mal 60,000, 8mal 50,000, 4mal 45,000, 14mal 40,000, 13mal 35,000, 6mal 32,000, 14mal 30,000, 4mal 25,000, 22mal 20,000, 8mal 18,000, 4mal 16,000, 13mal 15,000, 10,000, 4mal 6,000, 8mal 5,000, 48mal 4,000, 56mal 2,000, 110mal 1000, bis abwärts Frs. 17, niedrigster Gewinn, welchen jedes Obligations-Loos erlangen muß.

1 Loos für bevorstehende Ziehung am 15. Juni kostet 30 fr., 5 Stück fl. 2., 10 Stück fl. 4. und 22 Stück fl. 8. Es ist somit Jedermann die Gelegenheit geboten, mit der sehr geringfügigen Einlage von nur 30 fr. einen der obenstehenden Treffer machen zu können.

Aufträge hierauf werden gegen Einsendung des Betrages oder Postvorschuß prompt und reell ausgeführt und die officiellen Ziehungslisten den Betheiligten franco zugesandt.

Um allen Anforderungen rechtzeitig genügen zu können, wolle man sich baldig an unterzeichnete Staats-Effecten-Handlung wenden von

J. M. Holle

8817 in Frankfurt am Main.

Ein einzelner, älterer Herr sucht bis zum 1. October d. J. oder früher, in der Absicht, seinen dauernden Wohnsitz in hiesiger Stadt zu nehmen, eine unmöblirte Wohnung von 3 bis 5 Zimmern nebst Zubehör, auf der Sommerseite, mit Gärtchen zur Promenade und freier Aussicht. Auch würde sich derselbe unter Umständen in die Kost geben. Auskunft in der Exped. d. Bl. 8943

Ein großer **Schienenherd** mit Eratozen ist zu verkaufen Dohheimerstraße 11. 8856

Gesucht ein Zimmer mit gutem Licht zur Werkstätte. Näheres bei 8818 Graveur **Hexamer**, Goldgasse 2.

In der Kapellenstraße ist ein Stück ewiger **Klee** zu verkaufen. Zu erfragen Mühlgasse 9. 8610

Französischer Unterricht wird von einem **Franzosen** ertheilt Häfnergasse 13, 2. Stod. 1084

Englischer Unterricht und Conversation von einer gebildeten Engländerin. Näh. Kirchgasse 11, Parterre. 8889

Zur Nachricht.

Den geehrten Kunstkennern und Kunstfreunden die ergebene Anzeige, daß das längst ersehnte Modell des berühmten Kölner-Domes angekommen und Taunusstraße 23, dem geehrten Publikum zur Ansicht ausgestellt ist.

Dasselbe ist vom Maler Umbach aus Cleve im Zeitraum von 4 Jahren angefertigt und ist $3\frac{1}{2}$ Fuß lang und eben so hoch.

Entrée 12 Kreuzer.

Geöffnet von Morgens 9—12 Uhr, und Nachmittags von 3—10 Uhr Abends.

Einem recht zahlreichen Besuche sieht ergebenst entgegen

89618

Umbach.

Theerseife, von Bergmann & Comp., wirksamstes Mittel gegen alle Hautunreinigkeiten, empfiehlt à Stück 18 fr. im Sticker-Geschäft Langgasse 20. 311

H. W. Erkel,

Webergasse 4,

empfiehlt außer seinen bereits bekannten Artikeln in sehr schöner Auswahl:

Tafeltücher, von 3 fl. 20 fr. an per Stück,

Servietten, von 9 fl. an per Duzend,

Handtücher, $2\frac{1}{4}$ Ellen lang, von 6 fl. 30 fr. an per Duzend,

Thee-Servietten mit Fransen von 3 fl. 24 fr. per Duzend,

Glatte Leinwand von 22 fr. an per Elle,

Leinene Taschentücher von 3 fl. 12 fr. an per Duzend,

Leinenbatisttücher von 4 fl. 30 fr. an per Dhd.;

sodann:

Damenwäsche jeder Art,

Damenstrümpfe u.

7437

Vorzügliche Qualität! Feste Preise!

Ich erlaube mir auf mein in allen Arten Nähmaschinen ganz neu und vollständig assortirtes Lager aufmerksam zu machen. Dieselben sind täglich bei mir in Arbeit zu sehen.

L. v. Bonhorst, Kirchgasse 31. 287

Ein sich gut rentirendes Wohnhaus in der Rheinstraße ist zu verkaufen. Näh. Exp. 8654

Englische Royal-Stärke von ganz besonderer Vollkommenheit Neuer Preis-Stärke von Pet. Jos. Schram, sowie Fränkische Weizen-Appretur-Glanz-Stärke empfiehlt A. Schirg,

8852

Schillerplatz Nr. 2.

(Hierbei eine Beilage.)

Wiesbadener Tagblatt.

Mittwoch

(Beilage zu No. 126)

31. Mai 1865.

Cäcilienverein.

Freitag den 2 Juni, Abends 6 $\frac{1}{2}$ Uhr,

viertes Vereins-Concert

im großen Saale des Curhauses unter gefälliger Mitwirkung der Frau Vorchers von der Oper in Würzburg, der Frau Vertram und der Herren Vorchers, Vertram und Klein von der hiesigen Oper: **Elias** von Mendelssohn-Bartholdy. — Eintrittskarten à 1 fl. 45 fr. in allen hiesigen Buchhandlungen, bei Herrn Kaufmann G. W. Winter, bei den Portiers im Cursaal und Abends an der Kasse. Gallerieplätze à 48 fr. an der Kasse. — Die nummerirten Plätze sind für die Curhausadministration reservirt; der Eintritt ist nur gegen die vom Verein ausgegebenen Karten gestattet.

Deutschkatholische Gemeinde.

Am 1. Pfingstfeiertage findet unsere Erbauung, Confirmation mit Abendmahlsfeier in der neuen Schule auf dem Michaelsberg in dem Cursaal statt. Nach dem Schlusse: **Gemeindeversammlung.**

Tagesordnung: Das Concil in Gotha.

8981

Der Vorstand.

Schützenverein.

Mittwoch den 31. Mai Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr **Generalversammlung** bei Frau Freinsheim Wtm.

Tagesordnung: 1) Anmeldungen zu dem deutschen Schützenfeste und dem am 14. Juli von Frankfurt nach Bremen gehenden Extrazug.

2) Berathung über ein abzuhaltendes Gesellschaftsschießen.

3) Verschiedene Vereinsangelegenheiten.

2

Der Vorstand.

Hôtel Giess.

3 Mühlgasse 3.

8990

Diners à part von 36 fr. an, bis zu höheren Preisen.

Restauration zu jeder Tageszeit nebst

Garten-Local.

Mehrere alte Fenster sind billig zu verkaufen Langgasse 12.

8988

8290

Für Confirmanden

habe eine neue Auswahl seidene Paletots & Röder zu sehr billigen Preisen erhalten.

9009

Lazarus Fürth, Langgasse 45.

Eine Garnitur Polstermöbel in Mahagoni mit braunem Seidendamast bezogen, 1 Bücherschrank, 1 Kleiderschrank, beides von Nußholz, zu sehr billigen Preisen zu verkaufen Mauergasse 1. 9019

Wellritzstraße 21 ist ein Kleiderschrank, mehrere Bettladen, Waschtisch und Arbeitstischchen, nußbaumlackirt, zu verkaufen. 8898.

Merostraße 18 im Hinterhaus, zwei Stiegen hoch, wird feine Wäsche zum Bügeln angenommen. 8980

Alle Arten Näharbeit, besonders feines Weißzeug zu nähen, wird entgegen genommen und gut und dauerhaft gearbeitet bei Frau Born, 8975 Moritzstraße 9, im Hinterhaus.

Keinen Vorschuß zu 50 kr. per Kumpf, extrafeinen Vorschuß zu 1 fl. per Kumpf empfiehlt 8999

S. Pfaff, Neugasse 18.

Zur gefälligen Beachtung.

Polstermöbel in Auswahl stehen im Möbellager, Goldgasse 6, zu den billigsten Preisen berechnet. 8238

Zu verkaufen Sonnenbergerstraße 6

ein großer Ausziehtisch und ein Spieltisch in Nußbaum, eine große und eine kleine Etagere in Mahagoni, ein sehr schöner Glas- und Bronze-Kronleuchter, eine Glas- und Bronze-Gang-Lampe mit Wasserzug, zwei Pariser Carcel-Lampen, eine Leselampe, zwei vergoldete Gang-Lampen, eine große Doppelleiter. Die Gegenstände können täglich von 10 bis 12 Uhr gesehen werden. 8375

Rubrer Ofen-, Schmiede- und Ziegelkoblen

sind in bester Qualität direct vom Schiff zu beziehen bei

S. Bogelsberger in Diebrich. 7640

Circa 200,000 St. Feldbacksteine werden billig abgegeben. Näh. bei E. Kadesch, Friedrichstr. 28. 8914

Es wird ein Stübchen mit einem Ofen gesucht, in der Stadt. Näheres Häfnergasse 19 bei Elisa Malpe. 8978

Ein zweiräderiges Ziehfarrnchen wird zu kaufen gesucht bei

8819

Gärtner Klein, Friedrichstraße 4.

Schwalbacherstraße 53 ist ein schönes Pulverhorn zu verkaufen. 9014

Raumann's Haushaltungs-Seife, Prima- und Secunda-Kernseife, weiß und marmorirt, gelbe Wasch- und Putzseife empfiehlt zu den billigsten Preisen M. Schirg, Schillerplatz 2. 8852

2 gebrauchte Schraubstöcke werden zu kaufen gesucht Webergasse 34. 8866

2 große feine Schreibtische, sowie alle Sorten Haus- und Polster-Möbel sind zu verkaufen Ellenbogengasse Nr. 9 u. 11. 8211

Ein Geschäftsbaus in Mitte der Stadt mit Scheuer, Stallung, Hintergebäude und großer Werkstätte, zu jedem Geschäftsbetriebe geeignet, ist unter guten Bedingungen zu verkaufen. Zu erfragen bei der Expedition. 8536

Kunden zur Nachricht, daß ich Wellritzstraße 5 wohne.

J. Reiningger, Damenkleidermacher. 8902

F. A. Wald's Kräuter-Malaga.

Der von dem Herrn F. A. Wald in Berlin bereitete **Kräuter-Malaga***) mit leicht aromatischen heilsamen Substanzen versetzt, angenehm von Geruch und Geschmack, kann als ein magenstärkendes und belebendes Mittel empfohlen werden. Bei schwächlichen, scrophulösen Kindern, deren Verdauung chronisch darniederliegt, eignet er sich in geringerer Gabe gleichfalls zu einem diätetischen Unterstützungsmittel; Reconvalescenten, Bleichsüchtigen und an Verdauungsschwäche Leidenden wird er bei Abwesenheit von entzündlichen und organischen Krankheiten gleichfalls gute Dienste leisten.

Breslau, den 18. October 1864. Dr. **Finkenstei**n (der Ältere),

L. S.

pract. Arzt.

*) Dieser Kräuter-Malaga, der auch Herzoglicher Polizeidirection und Medicinal-Behörde dahier zur Begutachtung vorgelegen hat, ist zu haben in Wiesbaden bei

A. Victor, Geisbergstraße 9.

260

W. Victor, Langgasse 5.

Anatherin-Mundwasser.

Unterzeichneter hat während mehrerer Jahre Gelegenheit gehabt, sowohl durch eigenen Gebrauch des **Anatherin-Mundwassers***) des Zahnarztes Herrn Dr. J. G. Popp, als durch Anwendung desselben bei seinen Patienten, sich die Ueberzeugung zu verschaffen, daß dieses Mittel unbestritten alle vorhandenen übertrifft, insofern es nicht nur den übelriechenden Athem aus dem Munde entfernt, sondern auch die Reinlichkeit in demselben erhält und die Zähne conservirt.

August, Ritter von Schaffer, m. p.

260

Dr med. und Mitglied der medicinischen Facultät in Wien.

*) Zu haben in Wiesbaden bei

A. Victor, Geisbergstraße 9.

260

W. Victor, Langgasse 5.

Herrmann Thiel's Sommersprossen-Wasser.

Dieses nach Vorschrift des Dr. Hennecke seit Jahren angefertigte Präparat*) reinigt die Haut von allen Arten Sommersprossen, Leberflecken, Narben, Nasenröthe, Hautfalten, gelben Flecken u. und macht die Haut außerdem zart und weiß und verleiht ihr Geschmeidigkeit, daher es gleichzeitig als vortreffliches Toilette-Mittel zu empfehlen ist.

*) Zu haben in Wiesbaden bei

A. Victor, Geisbergstraße 9.

260

W. Victor, Langgasse 5.

Augenleidenden

wird das kleine Buch

Sichere Hülfe für Augenfranke dringend empfohlen.

Es ist ein zuverlässiger Rathgeber, wie man bei zerstörtem Sehorgan eine rasche Wiederherstellung erlangen, das Gesicht stärken und im zunehmenden Alter sich vor Erblinden schützen kann und wird gratis abgegeben durch

260

A. Victor, Wiesbaden, Geisbergstraße 9.

Das Umändern, Ausbessern und Reinigen der Herrenkleider wird schnell und billig besorgt Marktstraße 24, 3 Stiegen hoch.

7310



Einem verehrungswürdigen Publikum hiesiger Stadt zur gefälligen Nachricht, daß mein

Französisches Automaten-Cabinet

nur noch über die Pfingst-Feiertage zu sehen und Dienstag den 6. Juni zum letztenmal geöffnet ist, jeden Nachmittag von 4–6 Uhr, Vorstellung für Schulkinder stattfinden, à 3 kr. Um die Ehre

ines zahlreichen Besuches bitte ich ergebenst. Der Schauplatz ist in der Bude am Faulbrunnen; das Local ist mit Gas beleuchtet.

Entree à Person 6 kr.

8418

Wilhelm Frohn, vormalig J. W. Crombach.

RESTAURATION ENGEL

Heute Mittwoch den 31. Mai

Gesangs-Soiree

der Sängerkamilie Weil, genannt die Wanderer. Anfang 6 Uhr.

Am zweiten Pfingsttag wird auf dem Ring bei Lipporn im Walde das große Fest, der Ursprung des alten Herzoglichen Hauses, gefeiert, wobei große Tanz- musiken stattfinden. Für ausgezeichneten Wein und gute Speisen ist bestens gesorgt. Hierzu ladet freundlichst ein Georg Urban. 8986

Unentbehrlich für jeden Kaufmann!

Soeben erschien und traf bei uns ein:

Der Vereins-Zoll-Tarif

(für Beziehungen aus dem Ausland in den Zollverein) vom 1. Juli 1865 an.

Preis 21 kr.

L. Schellenberg'sche

Hof-Buchhandlung — Langgasse No. 27.

Empfehlung für Hühneraugenleidende!

Hiermit die ergebene Anzeige, daß von heute an meine Frau sich ebenfalls mit dem Operiren der Hühneraugen, sowie Schnitten der eingewachsenen Nägel beschäftigen wird und empfehle selbige besonders den Damen. Bestellungen wolle man gefälligst Restauration H. Engel, Langgasse 36, abgeben.

8229

J. Serk, königl. preuß. Hühneraugen-Operateur.

Wappdeckel

empfiehlt billigt

C. Koch, Mebergasse 15.

Wagenlaternen werden verkauft von 7 bis 24 fl

9018

Ph. Brand, Röderstraße 33.

Verloren.

Ein englischer Reisepaß ist verloren worden. Der Finder erhält eine Belohnung von 5 fl. bei Zurückgabe an die Expedition dieses Blattes. 8631

Es wurde 1½ Elle violetten Thibet, nebst 6 Ellen schwarz Sammtbändchen von der Taunusstraße bis zur Erbenheimer Chaussee nach Wallau verloren. Man bittet um gefällige Rückgabe Kirchgasse 22, 2r Stod. 8991

Entflohen am Sonntag aus dem deutschen Hause ein alter Kanarienvogel. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung. 8984

Am verfloffenen Freitag oder Samstag, Abends, ist Schwalbacherstraße 5 eine neue Gießkanne aus dem Hof entwendet worden. Wer irgend Auskunft geben kann, erhält daselbst eine gute Belohnung. 8958

Verloren wurde von einem Diensthoten am Sonntag Nachmittag von der Wilhelmstraße durch die Burg-, Markt- und Kirchgasse ein Portemonnaie mit Inhalt 6—7 fl. Man bittet um Abgabe gegen Belohnung in der Exp. 8965

Am 28. April ist ein weißer Jagdhund, braun besetzt, zugelaufen. Wo sagt die Exp. 8966

Am 29. Mai ist ein weißer Pinscher auf den Namen „Zampa“ hörend, abhanden gekommen. Wer denselben Blatterstraße 16 zurückbringt, erhält eine gute Belohnung. Vor dessen Ankauf wird gewarnt. 8949

Eine Büglerin wünscht Beschäftigung, Röderallee 6. 8934

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln, Häfnergasse 19, bei Elise Wälge. 8978

Schachtstraße 6 im 4. Stod kann eine perfekte Büglerin noch einige Tage der Woche besetzen. 8973

Eine junge anständige Frau wünscht einen Monatdienst bei einer fremden Herrschaft und ist zu erfragen Michelsberg 20. 8974

Es werden mehrere Bügelmädchen nach Homburg gesucht. Näheres bei P. Blum, Metzgergasse 25. 8983

Ein Bügelmädchen sucht Beschäftigung außer dem Haus. Näheres Sommerstraße 4. 8979

Stellen-Gesuche.

Eine perfekte Kammerjungfer, welche bei Herrschaften war und gute Zeugnisse besitzt, sowie ein Spülmädchen werden sofort gesucht in die Nähe von Wiesbaden. Wo, sagt die Expedition. 8531

Ein braves, solides Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich jeder Hausarbeit unterzieht, wird für eine stille Haushaltung auf 1. Juli gegen guten Lohn gesucht. Näheres Expedition. 8951

Ein Mädchen, welches Hausarbeit gründlich versteht, wird sogleich gesucht neue Colonnade 27. 8985

Es können auf Johann und für gleich Dienstmädchen mit guten Zeugnissen, sowie Kellner, Kutscher und Bedienten Stellen erhalten durch das Stellenanweisungsbureau von G. Buchenauer, Heidenberg 17. 8957

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen wird in eine kleine Haushaltung gesucht. Näheres Louisestraße 23. 8954

Es wird ein Mädchen vom Lande im Alter von 14—15 Jahren zur Beihilfe in der Wirthschaft gegen guten Lohn gesucht. Eintritt Pfingsten. 8967

Zoppi, Sonnenberg.
Eine gefekte Person sucht eine Stelle als Haushälterin oder Beschließerin. Näheres Expedition. 8959

Eine gesunde Person sucht einen Schenkdienst. Näheres Reichhof 21 neu, Mainz, bei Frau Eichner. 8962

Ein ordentliches Dienstmädchen wird gesucht bei Daniel Kaufel, Kirchgasse 4. 8904

Ein gebildetes, im feinen Nähen geübtes Mädchen wird in einen Laden gesucht. Näheres Expedition. 8781

Es wird ein angeheendes, braves Mädchen vom Lande bei ein Kind gesucht. Von wem, sagt die Exped. 8805

Eine perfekte Köchin, welche längere Zeit in Paris conditionirte, die französische Küche gründlich versteht und hierüber gute Zeugnisse besitzt, sucht passende Stelle als Köchin oder Haushälterin. Adresse bei der Expedition. 8789

Eine gefezte Person, welche einer Küche selbstständig vorstehen kann, sucht eine Stelle, am liebsten bei Fremden. Näheres Exped. 8811

Reisbergstraße 7 im Hinterhaus wird ein starkes Dienstmädchen gegen guten Lohn auf Johanni gesucht; auch kann daselbst eine geübte Büglerin Stelle erhalten. 8822

Ein reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen und Hausarbeit gründlich versteht wird gegen guten Lohn gesucht neue Colonnade 34 9001

Ein reinliches Dienstmädchen wird gesucht und kann gleich eintreten neue Colonnade 5 und 6. 8994

Ein ordentliches Mädchen wird in Dienst gesucht Häfnergasse 10. 8982

Ein Küchenmädchen wird gesucht Mühlgasse 3. 8988

Eine gesunde Schenkamme wird sofort in Dienst gesucht. Das Nähere Wiesbaden, Emsersstraße 10. 9005

Eine gute Köchin, welche in 14 Tagen eintreten kann, sucht Stelle zu Fremden oder in eine feine Restauration. Näh. Exped. 9004

Ein Mädchen, welches noch nicht hier war, sucht eine Stelle als Zimmer- oder Hausmädchen, am liebsten bei Fremden oder einem Hotel. Gute Zeugnisse sind vorzuzeigen. Näheres Frau Bettlermann, Metzgergasse 37, 2. Stiegen. 9002

Eine selbstständige Person, welche in Hand- und Haushaltungs-Beschäftigungen, sowie mit der Bedienung von Damen bewandert ist, wünscht baldigst eine Stelle. Näheres Expedition. 9013

Ein in allen Arbeiten tüchtiges Hausmädchen sucht gleich eine Stelle, am liebsten bei Fremden. Auskunft ertheilen die Geschwister Ott, Bahnhofstr. 10. 9016

Ein Mädchen, welches gute Zeugnisse besitzt und noch nicht hier diente, wünscht eine Stelle in einer bürgerlichen Haushaltung als Mädchen allein, auch kann dasselbe eine Küche übernehmen. Näheres Expedition. 9017

Ein Mädchen vom Lande, welches in Küchen- und Hausarbeit gründlich erfahren ist, sowie gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle, am liebsten auf gleich. Näheres bei Frau Petri, Metzgergasse 18. 9015

Eine gut empfohlene, perfekte Köchin, welche der deutschen, französischen und englischen Küche selbstständig vorstehen kann, und sehr gute langjährige Zeugnisse besitzt, sucht Stelle bei einer Herrschaft. Nähere Auskunft ertheilt

Frau A. Petri, Metzgergasse 18. 9015

Eine Köchin, welche der deutschen und französischen Küche vorstehen kann, auch etwas Hausarbeit übernimmt und gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle. Näheres Röderstraße 35, Hinterhaus. 8997

Ein braver Junge wird in die Lehre gesucht bei Christian Pimper, Schlosser, Hochstätte 4. 8832

Ein Lehrjunge

wird angenommen bei Glaser Link in Sonnenberg. 8896

In ein hiesiges Materialwaaren-Geschäft wird ein ordentlicher junger Mann, womöglich mit Sprachkenntnissen, in die Lehre gesucht. Näheres Exped. 8910

Ein Junge kann das Spenglergeschäft erlernen bei Ph. Stemmler, Michaelsberg 6. 9020

In einem achtbaren Frankfurter Handlungshaus kann ein anständiger, gebildeter junger Mann sofort in die Lehre treten, Lehrgeld gratis, dagegen hat sich derselbe Kost und Logis zu stellen. Näheres durch Herrn Friedrich Baumann dahier. 315

Eine wohlzogener Junge von hier kann unter annehmbaren Bedingungen das Schuhmachergeschäft erlernen. Wo, sagt die Exped. 8826

Ein Mann, welcher seiner Militärdienstzeit genügt hat und dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, wünscht eine Stelle als Diener oder Hausbursche. Näheres Expedition. 9017

Ein Bursche sucht Stelle als Hausbursche oder Bedienter. Zu erfragen bei Herrn Petri, Taunusstraße 26. 9021

3—4 gute Arbeiter können gegen guten Lohn dauernde Beschäftigung erhalten bei Chr. Heise, Herrenkleidermacher, Kirchgasse 20. 8995

Ein junger militärisch gebildeter Mann, der sich durch gute Zeugnisse legitimiren kann, sucht Stelle als Kutscher, Reitknecht oder Diener. Näheres ertheilt Frau A. Petri, Metzgergasse 18. 9015

Ein junger verheiratheter Mann, welcher die einfache und doppelte Buchführung gründlich versteht und in allen Rechtsachen erfahren ist, wünscht eine Stelle auf einem Bureau oder als Buchhalter. Näheres Expedition. 8980

Es wird in eine Restauration ein Kellner gesucht, welcher französisch spricht. Wo, sagt die Expedition. 8996

Für jeden Sonn- und Feiertag Nachmittag werden 2 Leute zum Serviren in eine Gartenwirthschaft gesucht. Wo, sagt die Exped. 8996

Ein gewandter Kutscher sucht eine Stelle bei einer Herrschaft und stehen demselben gute Zeugnisse zur Seite. Näheres ist zu erfragen auf dem Stellennachweisebureau von G. Buchenauer, Heidenberg 17. 8972

Ein braver Junge kann unter vortheilhaften Bedingungen in die Lehre treten bei Carl Machenheimer, Conditor in Viebrich. 8953

Dogheimerstraße 11 ist eine freundliche Wohnung mit Garten zu vermieten und kann gleich auch später bezogen werden. 8948

Elisabethenstraße 7, Parterre, sind möblirte Zimmer zu vermieten. 8086

Faulbrunnenstraße 5, 2. St., sind Zimmer mit Cabinet zu verm. 7600

Friedrichstraße 30 ist ein schön möblirtes Zimmer billig zu verm. 8918

Goldgasse 18 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 8913

Helenenstraße 9 ein gut möblirtes Zimmer zu vermieten. 6408

Hirschgraben 8 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 5592

Hirschgraben 12 im 2. Stock ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten; auch werden daselbst Mädchen unentgeltlich das Weißzeugnähen gelernt. 8927

Mainzerstraße 4

ist eine schön möblirte abgeschlossene Wohnung, Bel-Etage, bestehend aus 3 Salons, 6 Zimmern, Küche, Keller, Mansarden u., auf die Sommer-Saison und Parterre sind schön möblirte Zimmer zu vermieten. 4447

Michelsberg 28 im Hinterhaus ist ein freundlich möblirtes Zimmer zu vermieten. 8968

Marktstraße 5 ist eine möblirte Gartenwohnung billig zu vermieten. 8982

In der Rheinstraße sind zwei schön möblirte Zimmer (Schlafzimmer nebst Salon) sofort zu vermieten. Bei wem, sagt die Expedition. 7980

Spiegelgasse 6 sind 2 kleine freundliche Wohnungen zu vermieten. 8952

Stiftstraße 3 an der Promenade, sind 2 bis 3 möblirte Zimmer zu vermieten. 8190

Wellrichstraße 5, Hinterhaus, 1 möblirtes Zimmer zu vermieten. 8902

Ein möblirtes Zimmer zu vermietthen. Näheres verlängerte Kirchgasse 15a im Seitenbau. 8685

In einer schönen Lage Wiesbaden's sind 3—4 elegant möblirte Zimmer zu vermietthen. Auch können daselbst einige junge Damen, Ausländerinnen, die sich in der deutschen Sprache vervollkommen wollen, Aufnahme finden. Freundschaftliche Behandlung, Nachhülfe in Sprachen und Musik, sowie jede andere Annehmlichkeit würde denselben in der Familie geboten werden. Näh. Exp. 8463

Ein freundlich möblirtes Zimmer mit Cabinet ist zu vermietthen; auch können daselbst reinliche Arbeiter Schlafstellen erhalten. Näheres Goldgasse 16. 8718

Ein schön möblirtes Mansarden-Zimmer ist mit Kost sogleich zu vermietthen Marktstraße 38. 8960

Ein möblirtes Zimmer zu vermietthen Kirchhofsgasse 9, 1 St. rechts. 9014

Zwei freundliche unmöblirte Zimmer, Bel-Etage, Eck der Langgasse und des Michelsbergs sind auf 1. Juli mit oder auch ohne Bedienung zu vermietthen. Näheres bei August Kadesch, Metzgergasse 22. 8998

Ein möblirtes Zimmer billig zu vermietthen Elisabethenstraße 5. 8950

Ein auch zwei Zimmer zu vermietthen Wellritzstraße 20. 8956

A room with a bedroom to be let Wellritzstrasse 20. 8956

Ein Zimmer mit Cabinet und Küche ist an 1 auch 2 ruhige Personen auf gleich oder den 1. Juli zu vermietthen. Näh. Exp. 8740

2 Arbeiter können Kost und Logis erhalten Kirchgasse 25, im 3. Stock. 8946

Hirschgraben 16 Schlafstelle für solide Arbeiter. 8987

Ein Mädchen kann unentgeltl. Schlafstelle erh. Friedrichstr. 28, Hinterh. 9006

Ein Keller wird im unteren Stadttheile ganz oder theilweise zu miethen gesucht. Näh. bei Carl Jäger, Goldgasse 21. 8977

Ein hiesiger Wittmann sucht ein braves, schon bejahrttes Frauenzimmer zur Frau, etwas Vermögen wird gewünscht. Versiegelte Offerten unter Aufschrift A. B. besorgt die Exp. 8776

Zum heutigen Geburtstag gratuliren dem H. Hofwagner Brenner seine sämmtlichen Gesellen H. M. A. H. W. F. A. H. J. P. 8976

Karl!

Die herzlichsten Glückwünsche zu Deinem heutigen, sowie deiner Frau nachträglich zu ihrem noch nicht lange verflossenen Geburtstage!

Deine durstigen Collegen.

S. S. S. H. A. J.

Vivat Lieschen! Es gratulirt recht herzlich zu Deinem 17. Geburtstag! 9012
rothe mohl wer das war!

Ein millionendonnerndes Hoch soll fahren auf den Römerberg, dem liebenswürdigen Elischen zu seinem heutigen Geburtstage!

9012 Gell du quäst und siehst nichts!

Ein dreifach donnerndes Hoch aus dem Wellritzthal und der kleinen Burgstraße in die Friedrichstraße dem Frize zu seinem heutigen Geburtstage!

Lieber Frize Du sollst leben,

Und das ganze Frizsche Haus;

Und dein Lina auch daneben: —

Trinken wir heut ein Gläschen aus ??? 9012

Die herzlichsten Glückwünsche unserer lieben Freundin Elise A. zu ihrem 17. Wiegenfest!

9012 Von Ihren beiden Freundinnen J. A. J. W.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.